



Niederschrift

über die öffentliche Ortschaftsratssitzung am Montag, 29.11.2021,
im Foyer der Rheintalhalle Weitenung, Wiesenweg 1

Sitzungsdauer: 19:00 – 19:30 Uhr

Anwesend sind:

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Vorsitzender | Daniel Fritz, Ortsvorsteher |
| 2. Ortschaftsräte | Philipp Ernst
Bertram Frietsch
Christian Müller
Stefanie Regenold
Nicole Burkart
Rüdiger Huck
Birgit Lorenz
Herbert Lutterodt
Mario Nietzsche |
| 3. Zuhörer | 2 |
| 4. Protokollführerin | Jasmin Seiler |

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses, Fl. St. Nr. 2848
3. Informationen durch den Ortsvorsteher
4. Anfragen durch Ortschaftsräte

TOP I

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin fragt an, ob es bereits Überlegungen zum Thema „Wohnen im Alter“ gibt? Wäre es möglich evtl. einen Investor zu finden für ein Projekt mit kleinen Wohnungen und zusätzlichen Dienstleistungen (kein Pflegeheim). Falls es bislang diesbezüglich noch keine Bestrebungen gibt, wäre es schön, wenn man im Ort zum Thema „Wohnen im Alter“ aktiv werden würde.

Ortsvorsteher Fritz teilt mit, dass dieses Thema bereits im Ortschaftsrat diskutiert wurde und er in der Hinsicht auch schon aktiv geworden ist. Erste Gespräche mit verschiedenen Akteuren habe er bereits geführt. Gute Chancen so ein Projekt zu realisieren sieht er im zukünftigen Baugebiet „Brachfeld“.

Nächstes Jahr soll eine Umfrage gestartet werden um den Bedarf sowie die Ansprüche und Wünsche zu ermitteln. Wenn Bedarf im Ort besteht sollen die Voraussetzungen für ein solches Projekt geschaffen werden.

Die Bürgerin gibt bekannt, dass ihrer Meinung nach Bedarf im Ort besteht. Sie weiß von einigen Bürgern/innen, dass sie Interesse an einem solchen Projekt hätten.

TOP II

Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses, Fl. St. Nr. 2848

Der Vorsitzende erläutert das Bauvorhaben.

Ortschaftsrat Rüdiger Huck begrüßt das Bauvorhaben, es passt sich gut in die Umgebung ein.

Er bemerkt, dass in den Plänen keine Garage eingezeichnet ist. Falls nachträglich eine Garage errichtet werden soll, weist er darauf hin, dass diese nicht zu nahe an die Straße gebaut wird, um gefährliche Situationen bei der Ein- und Ausfahrt auf die Kreisstraße zu vermeiden.

...

Der Ortschaftsrat stimmt der Bauvoranfrage gemäß den Planunterlagen zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja, einstimmig

TOP III

Informationen durch den Ortsvorsteher

- Die Vergabe der Bauarbeiten für die Radwegverbindung von Weitenung nach Leiberstung ist durch den Kreistag erfolgt. Mit dem Beginn der Bauarbeiten ist in naher Zukunft zu rechnen.
- Beabsichtigt ist vom Landkreis Rastatt auch eine Radwegverbindung von Weitenung nach Müllhofen. Dies ist sehr zu begrüßen. Damit wäre eine weitere wichtige Lücke im regionalen Radwegenetz geschlossen.
- Es werden neun dauerhafte Grundwassermessstellen zur Bestimmung von PFC Werten auf Weitenunger Gemarkung errichtet. Alle Messstellen befinden sich auf öffentlichen Grundstücken. Im nächsten Jahr soll über das Thema PFC in einer öffentlichen Veranstaltung in Weitenung berichtet werden.
- Für das Flurstück Nr. 2554 wurde die Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren erteilt

TOP IV

Anfragen durch Ortschaftsräte

Ortschaftsrat Rüdiger Huck:

Die Bedeutung der drei Landart Kunstwerke im Ort sollte besser zur Geltung kommen durch eine bessere Erklärung. Es wäre schön, einen Rundweg zu initiieren, der an den drei Kunstwerken vorbeiführt. Schilder an dem jeweiligen Kunstwerk sollen das Projekt erläutern. Der Rundweg (ca. 30-45 Min.) könnte z.B. wie folgt aussehen: Rathaus – Gottesacker – Friedhof – Yburgstraße – Rheintalhalle – Kirchstraße – Kirche – Rathaus.

Ortsvorsteher Fritz gibt bekannt, dass die Schilder ein Bestandteil vom Leader-Projekt sind und diese aufgestellt werden. Die Kunstwerke mit einem Rundweg zu verbinden ist eine sehr gute Idee.

Ortschaftsrat Christian Müller:

Ist es möglich, die Kunstprojekte in der Weihnachtszeit zu beleuchten? Der Vorsitzende teilt mit, dass es schon Überlegungen dazu gibt.

Schlägt vor, zukünftig einen Themenspeicher für alle Anfragen der Ortschaftsräte zu machen. Dadurch geht kein Thema verloren und man weiß welche Themen erledigt sind und welche noch offen sind.

Ortsvorsteher Fritz hält den Vorschlag für eine gute Idee und sagt zu, diesen ab sofort einzurichten. Bei jeder OR-Sitzung wird kurz über die erledigten und noch offenen Themen berichtet. Das schafft noch mehr Transparenz bezüglich der Arbeit des Ortschaftsrates.

Ortschaftsrat Philipp Ernst:

Ist es möglich im öffentlichen Raum Geräte zur körperlichen Fitness aufzustellen (wie z.B. bei Erlebnispfaden)? Diesbezüglich erhielt er eine Anfrage von einem Bürger.

Ortschaftsrat Rüdiger Huck bemerkt, dass diese Geräte in der Anschaffung sehr teuer sind (Edelstahl). Die Geräte müssten dann auch vom TÜV geprüft werden. Seiner Meinung nach sollte dafür schon Interesse von vielen Bürgern: innen bestehen, um die Idee weiter zu verfolgen.

Ortsvorsteher:

Daniel Fritz

Der Ortschaftsrat:

Stefanie Regenold

Protokollführerin:

Jasmin Seiler

Nicole Burkart